

Impfen will gelernt sein

Ein Praxistag in Düsseldorf

LA | Im September organisierte die Apothekerkammer Nordrhein erneut Seminare zur Durchführung von Schutzimpfungen durch Apothekerinnen und Apotheker. Die praktische Übung bot den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, das Impfen in einer realitätsnahen Umgebung zu erlernen und zu üben. Von 8:30 bis 14:00 Uhr drehte sich alles um die neue heilberufliche Aufgabe, die seit Oktober 2022 auch Apothekerinnen und Apotheker übernehmen dürfen.

Der Tag begann mit einer kurzen theoretischen Einführung, geleitet von Dr. Thomas Menn, einem Arzt, der sich von Beginn an für das Impfen in Apotheken eingesetzt und bereits ab der ersten Stunde Apothekerinnen und Apotheker im Rahmen der Modellprojekte 2020 zur Grippeimpfung in Apotheken geschult hatte. Dr. Menn erläuterte nicht nur die medizinischen Grundlagen, sondern unterstrich auch, wie wichtig es sei, die Arztpraxen durch das Engagement der Apotheken zu entlasten. Mit viel Empathie führte er durch haftungs- und arbeitsrechtliche Fragen, die mit der heilkundlichen Tätigkeit der Durchführung von Impfungen verbunden sind. Er betonte, dass Apothekerinnen und Apotheker

durch eine sorgfältige Schulung problemlos dieses neue Tätigkeitsfeld erschließen könnten.

Praktische Übungen unter fachkundiger Anleitung

Nach der Theorie ging es direkt an die praktische Umsetzung. Zunächst wurde in Zweiergruppen an Impfkissen geübt, bevor es ans echte Üben ging: Gegenseitig wurden sich 0,5 ml Kochsalzlösung in den Deltamuskel (Musculus deltoideus) injiziert. Alles natürlich unter der fachmännischen Aufsicht von Dr. Menn und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Apothekerkammer Nordrhein. Diese Praxisübung stärkte das Selbstvertrauen der Approbierten und zeigte, dass sie bestens für die zukünftige Aufgabe gewappnet sind.



Abb. 1: Apothekerin Annabelle Lenger beim Verabreichen der Probeimpfung in Form von Kochsalzlösung



Abb. 2: Dr. Thomas Menn, Facharzt für Öffentliches Gesundheitswesen, beaufsichtigt die Durchführung der Probeimpfungen.

Nach den intensiven Übungseinheiten folgte ein gemeinsames Mittagessen. Die entspannte Atmosphäre bot Gelegenheit für Austausch und Vernetzung unter allen, die an der Veranstaltung teilnahmen. Bei köstlichem Essen wurde über die neuen Herausforderungen und Chancen gesprochen, die das Impfen in Apotheken mit sich bringt.

Erste-Hilfe-Auffrischung

Den Abschluss des Tages bildete eine Erste-Hilfe-Auffrischung. Neben der Wiederholung und dem praktischen Üben von grundlegenden Maßnahmen wie der stabilen Seitenlage und der Herz-Druck-Massage legte

